



## Inner Artist Me

Lehrvideoplattform

Vervielfältigung und Weitergabe des Skriptes nur mit Einverständnis des Verfassers.

Jan Helbig  
Denkraum - Am Sandtorkai 27  
20457 Hamburg  
[www.inner-artist.me](http://www.inner-artist.me)  
[lessons@inner-artist.me](mailto:lessons@inner-artist.me)

Jan Helbig - Hamburg, 2020

### **Elementare Malerei – Bildspannung – Farbverzahnung (Level 1-2)**

Jede bildnerische Komposition besitzt Ebenen mit wechselseitig kommunizierenden Formen. Auch identische Farbwerte auf verschiedenen Bildebenen treten in Dialog miteinander: Diese farbigen Beziehungen nennen wir Farbverzahnungen.

Die Farbverzahnung in der Malerei trägt dazu bei, den Zusammenhalt der einzelnen Bildebenen zu verstärken.

Negativ formuliert: gibt es keine oder zu wenige Farbverzahnungen, können Bildteile auseinanderfallen oder eine Malerei wirkt aufgrund zu vieler (nicht rhythmisierter = nicht wiederholter) Farbwerte bunt.

#### *Übung*

Entwickle zunächst mit einem beliebigen gebrochenen Ton („schmutziges“ Grün/Braun/Graublau) eine Komposition mit mindestens 3 Bildebenen. Thematisch eignen sich gut dafür: einfache Landschaften, Stilleben oder Figur/Tier-in-Raum-Darstellungen.

Achte darauf, dass Formen zuweilen in ihrer Größe eine andere Bildebene schneiden/überlappen.

Im nächsten Schritt reicherst du die einfarbige „Schmutz-Skizze“ farbig an. D.h. du wählst max. 3 Farbwerte deiner Wahl (gerne mischen oder direkt aus der Tube), die du nun gezielt deckend (vgl. Video deckender Farbauftrag) in mindestens 2 Bildebenen rhythmisierst (wiederholst). Beobachte, welche neuen Bezüge sich zwischen Formen und Bildebenen ergeben.

Es muss dabei nicht jeder der drei Farbwerte in jeder Bildebene vorkommen.

#### *Kriterien*

- Farbwerte aus hinteren Bildebenen wiederholen sich in vorderen Bildebenen
- nicht alle Farbwerte müssen in jeder Bildebene vorkommen
- die sich wiederholenden Farbwerte sollten absolut identisch (gemischt) sein.